DER FLURFUNK DIE MITARBEITERZEITUNG DER HEINRICHS GRUPPE



Auf ein Gespräch mit...

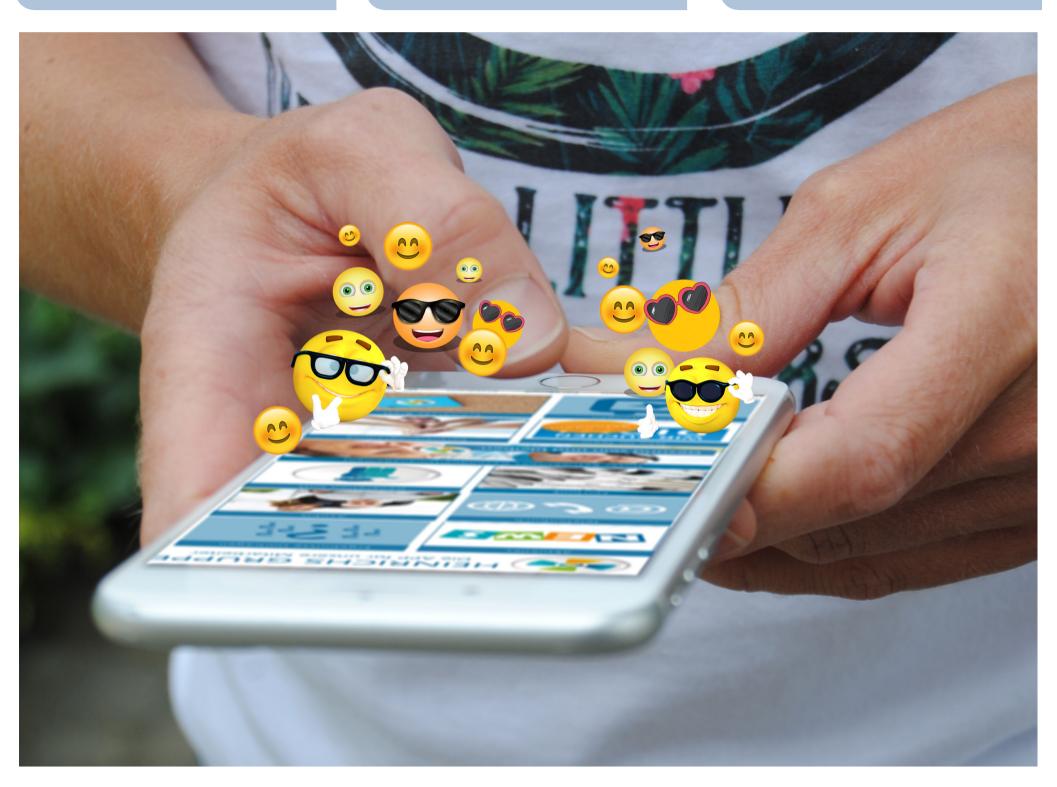
Nadine Niessen, Leitung STD im SZB Wassenberg ► Seite 2

Wir feiern 2x10 Jahre

Jubiläen im Haus Aurelius Aachen und der Pro8 Würselen ► Seite 3

Neues vom Förderverein

Drittes Inklusionsfest an der Alten Ziegelei im September ► Seite 4



Instagram, Xing und eine Mitarbeiter-App

Neben Facebook ist die Heinrichs Gruppe nun noch bei weiteren sozialen Netzwerken vertreten und hat außerdem eine App für alle Mitarbeiter programmiert.

Gangelt. In den vergangenen Monaten hat sich im Bereich Internetpräsenz bei uns viel getan. Hier stellen wir euch die Neuerungen vor.

Instagram ist das Medium für junge Leute. Weltweit wird Instagram von einer Milliarde Menschen genutzt, davon über 15 Millionen in Deutschland. 80 Prozent der deutschen Nutzer folgen mindestens einem Unternehmen und das macht Instagram für uns interessant. Egal, ob Mitarbeitergewinnung oder -bindung: Mit unserem Profil erreichen wir junge Menschen, die wir mit unseren Beiträgen für unser

Unternehmen und für unsere Branche begeistern möchten.

Kununu und Xing gehören unmittelbar zusammen. Xing ist ein soziales Netzwerk, in dem Nutzer vorrangig ihre beruflichen Kontakte pflegen. Finden und gefunden werden, darum geht es bei Xing. Als Unternehmen ist es für uns wichtig, dort präsent zu sein, damit potenzielle Bewerber auf uns aufmerksam werden. Kununu ist die an Xing gekoppelte Plattform, auf der Arbeitnehmer Arbeitgeberbewerten können. Auch damit wollen wir Präsenz im Netz zeigen, denn viele junge Menschen schauen sich – bevor sie eine Bewerbung in den Briefkasten werfen – an, wie der Arbeitgeber bei Kununu bewertet wird.

Google MyBusiness nutzen wir für unsere offiziellen Unternehmensprofile. Wer die Heinrichs Gruppe oder einen unserer Standorte googelt, erhält Kontaktdaten, Fotos und Videos zum Unternehmen. Dadurch erhöhen wir unsere Präsenz sowohl bei der Google-Suche als auch bei Google-Maps. Unsere Unternehmensprofile werden Nutzern angezeigt, wenn sie in Maps oder auf Google nach unserem oder auch einem vergleichbaren Unternehmen suchen. Heinrichs Gruppen-App Die App befindet sich aktuell noch im Testlauf und wird in wenigen Wochen allen Mitarbeitern zur Verfügung stehen. Sie gliedert sich in Rubriken wie "Aktuelles", "Azubis", "Flurfunk", "Betriebliches Gesundheitsmanagement", "Partnerprogramme", "Veranstaltungen" und "Schwarzes Brett". In den Rubriken "Aktuelles" und "Schwarzes Brett" haben alle Mitarbeiter die Möglichkeit, selber Beiträge und Fotos zu posten oder Dinge zum Verkauf anzubieten, wie Babykleidung oder Möbel. Dank der App wird die Heinrichs Gruppe digitaler und wächst weiter zusammen.







Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auch wir nutzen unsere Smartphones regelmäßig für Instagram, Facebook und Co. Vor allem Instagram ist das Medium für junge Menschen. Unser Unternehmensaccount auf dieser Social-Media-Plattform ist daher nur ein logischer Schritt. Die Gewinnung von neuen Mitarbeitern läuft heute fast ausschließlich über unsere Social-Media-Kanäle – von klassischen Stellenanzeigen in der Zeitung erhalten wir nur noch wenig bis gar keine Resonanz. Letztlich ist das ein Spiegelbild der Gesellschaft: Wer liest heute noch die Zeitung in gedruckter Form? Wer schreibt noch Geschäftsbriefe? Dreijährige können bereits ein Tablet bedienen. Die Digitalisierung beeinflusst alle Lebensbereiche, ob privat oder beruflich. Als innovatives Unternehmen nutzen wir diese Entwicklung für uns. So haben wir eine Heinrichs Gruppen-App entwickelt, mit der wir die Kommunikation verbessern wollen und allen Mitarbeitern zeigen, dass sie alle ein Teil unseres Unternehmens sind.

Herzlichst, Karin und Johannes Heinrichs

Auf ein Gespräch mit...

...Nadine Niessen ist 25 Jahre alt und leitet im SZB Wassenberg seit der Eröffnung den Sozialtherapeutischen Dienst. Ihr Kindheitsheld war Pippi Langstrumpf, weil sie ein bisschen verrückt ist – genau wie sie selbst.

Welche Themen bewegen Sie gerade?

Nadine Niessen: "Die neuen Qualitätsprüfungen des Medizinischen Dienst der Krankenkassen für stationäre Einrichtungen. In diesem Bereich haben bereits mehrere Qualitätszirkel und ein reger Austausch zwischen den Fachkräften stattgefunden. Ich sehe dies als Herausforderung und ich bin mir sicher, dass wir diese auch Zukunft genauso positiv wie bisher meistern werden."

"Ich tanze sowohl an Karneval als auch Turniere. Das gleicht meinen Alltag aus."

Nadine Niessen zu ihrem Hobby

Wenn Sie Bundeskanzlerin wären, was würden Sie als erstes verändern?

Nadine Niessen: "Ich würde mich für mehr Personal und höhere Löhne im sozialen Bereich einsetzten."

Welches Ereignis würden Sie gerne nochmal erleben?

Nadine Niessen: "Es gibt so einige Ereignisse in meinem Leben, die ich gerne wiederholen würde. Aber umso mehr freue ich mich auf alle Ereignisse, die ich noch erleben werde."

Wer war Ihr Kindheitsheld?

Nadine Niessen: "Pippi Langstrumpf – genauso verrückt!" (lacht)

Haben Sie ein Lebensmotto?

Nadine Niessen: Mein Motto lautet ,Sei mutig, abenteuerlustig, verrückt und sei einfach du selbst'. Grundsätzlich



bin ich ein Mensch mit einer positiven Grundhaltung und der Überzeugung, dass sich das Leben so viel schöner leben lässt."

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Nadine Niessen: "In meiner Freizeit tanze ich leidenschaftlich gerne und dies bereits seit 20 Jahren. Ich tanze im Verein, sowohl an Karneval als auch Turniere. Darin bin ich sehr ehrgeizig und es gleicht meinen Alltag aus."

Wer kocht bei Ihnen zu Hause?

Nadine Niessen: "Kochen zählt nicht zu meinen Stärken, deswegen freue ich mich umso mehr, dass wir eine fantastische Köchin in der Einrichtung haben."

Gestatten: unsere neuen Kolleginnen und Kollegen



Diane Sutherland STD SZB Wassenberg



Paula Klecha Pflegehilfskraft Pro8 Würselen



Wohnbereichsleitung
SZB Breberen



Venice Mayeres stellv. PDL Haus Aurelius



Jasmin Fechner Stellv. PDL Pro8 Würselen



Bianca Jansen Raumpflege Haus Karin



Andy Pauels Pflegehelfer Haus Karin



Michelle Zimmermann Pflegehilfskraft Pro8 Würselen



Ilona Panasuik Reinigung Pro8 Bedburg



Tuba Deniz Reinigung Pro8 Bedburg







Anstoß für eine neue Kooperation

Die Mitarbeiter der Heinrichs Gruppe nutzen ab sofort viele Vorteile des Medical Park in Mönchengladbach.

Mönchengladbach. Anstoß für eine zept vom Arzt und eine Berechtigung, neue Kooperation: Die Heinrichs Gruppe und Medical Park Borussia Mönchengladbach sind ab sofort Kooperationspartner. Ein halbes Jahr auf einen Termin warten? Keine Seltenheit in unserem Gesundheitssystem. Vor allem bei Menschen mit chronischen Schmerzen kann Warten sehr weh tun. Im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements haben wir den Medical Park für uns gewinnen können, damit unsere Mitarbeiter künftig nicht mehr so lange warten müssen.

Nicht irgendeine Praxis

Der Medical Park betreibt 13 stationäre Reha-Kliniken und drei ambulante Therapiezentren, das neueste im Hotel am Borussia Park in Mönchengladbach. "Für die Mitarbeiter der Heinrichs Gruppe bedeutet das konkret: Bei Kontaktaufnahme haben sie innerhalb von zwei Tagen einen Ersttermin", berichtet Björn Cranen. "Unsere Mitarbeiter benötigen lediglich ein Re- te für Unternehmen im Rahmen ihres

die unsere Personalabteilung ausstellt." Medical Park und Ambulante Zentren – das ist nicht irgendeine Praxis für Gymnastik. Die Profis von Borussia Mönchengladbach werden hier betreut. Das Leistungsspektrum umfasst Physiotherapie, Physikalische Therapie,

"Für unsere Mitarbeiter bedeutet das konkret: Innerhalb von zwei Tagen haben sie einen Termin."

Björn Cranen, Koordinator BGM

Medizinische Trainingstherapie, Fitness und Prävention und Leistungsdiagnostik. Auch das Thema Prävention kommt nicht zu kurz: Gesundheitscoaching, Personaltraining, Leistungsdiagnostik mit Check-Ups und individueller Sportlerbetreuung werden angeboten. Ebenfalls im Programm: Spezielle AngeboBetrieblichen Gesundheitsmanagements. "In praktischen Kursen, Workshops und begleitenden Vorträgen wird gezeigt, wie viel Freude eine gesunde Lebensweise macht", sagt Björn Cranen. Vor den Sommerferien hat jetzt die erste Kick-Off-Veranstaltung im SZB Wegberg stattgefunden.

Vergünstigte Zehnerkarte

Die Kooperation umfasst zudem zwei Gesundheitstage pro Jahr für unser Unternehmen mit Themenschwerpunkten wie Stressbewältigung und Rücken oder Cardio-Training (Herz-Kreislauf-Training). "Außerdem können unsere Mitarbeiter eine vergünstigte Zehnerkarte für das Trainieren nach Rezept erwerben", erläutert Björn Cranen weiter.

Ihre Ansprechpartner Heinrichs Gruppe: Björn Cranen Medical Park: Carsten Leicher Tel.: 02161/573190 (auch für Terminvereinbarungen)

Haus Aurelius und Pro8 Würselen feiern Jubiläum

Vor zehn Jahren haben wir unsere Einrichtungen in der Städteregion eröffent. Ein Grund zum Feiern.

Aachen/Würselen. Auf eine große Jubiläumsfeier haben beide Einrichtung verzichtet, dennoch wurde im Rahmen der Sommerfeste auf die Jubiläen angestoßen. Vor zehn Jahren haben wir unsere beiden Standorte in der Städteregion eröffnet, das Haus Aurelius SZB Aachen Alten- und Pflegeheim und die Pro8 Würselen. Während es sich um das Haus in Würselen um einen kompletten Neubau handelte, liegt dem Haus Aurelius eine Tradition zugrunde. Es geht auf eine Stiftung im Jahr 1894 zurück. Als wir das Haus im Januar 2009 übernehmen, kann die Belegschaft aufatmen: Der ehemalige Pflegestift



war infolge von Managementfehlern in finanzielle Schieflage geraten. Nun sind die Arbeitsplätze gesichert und einige Mitarbeiter haben dem Haus bis heute die Treue gehalten. "Diese Verbindung aus Tradition, Innovation, Stadtleben und Kultur macht das Haus Aurelius heute aus", sagt Einrichtungsleitung Kerstin Sliepen. Das gilt sowohl für die aktuell 77 Mitarbeiter des Hauses, als auch für die 77 Bewohner. "Für unsere Senioren bedeutet die Lage im Zentrum Aachens ein großes Maß an Lebensqualität. All die Cafés, Theater, Geschäfte - sie stehen hier mitten im Leben", berichtet Kerstin Sliepen.

Kurzmitteilungen



Die Lièvres gehen in den Ruhestand

Bedburg. Auf geht's in den wohlverdienten Ruhestand: Als Roswitha vor einigen Jahren bei der Heinrichs Gruppe begann, brachte sie ihren Richard gleich mit. Seit vielen Jahren verbindet die beiden der gemeinsame Arbeitsplatz. Jetzt verabschiedeten sich die Lièvres mit einem ausgiebigen Brunch bei ihren Kollegen der Pro8 Bedburg. Alles Liebe zum Ruhestand wünschen die Kollegen!



Doppel-Jubiläum in **Bedburg gefeiert**

Bedburg. In der Pro8 Bedburg feiern in diesem Jahr gleich zwei Mitarbeiterinnen ihr zenhjähriges Dienstjubiläum: Silvia Fügmann (Foto) aus der Pflege und Melanie Papajewski vom Sozialtherapeutischen Dienst. Wir gratulieren beiden sehr herzlich und wünschen alles Gute!



Pflegedienst Reischert: Übernahme perfekt

Hückelhoven. Mit Wirkung zum 1. Juli haben wir den ambulanten Pflegedienst Reischert aus Hückelhoven übernommen. Für das 1996 gegründete Familienunternehmen ist damit eine Nachfolgeregelung gefunden. Für die Heinrichs Gruppe ermöglicht die Übernahme eine verbesserte Versorgung der ambulanten Kunden im Raum Hückelhoven. "Stolz macht uns außerdem, dass nun fast das gesamte Mitarbeiterteam des Pflegedienst Reischert zur Heinrichs Gruppe gehört", sagt Thomas Bachmann, Leiter der SZB Häuslichen Krankenpflege GmbH.





Kurzmitteilungen



SZB Wegberg siegt bei der Olympiade

Erkelenz. Jede Einrichtung war Anfang Juli mit einem Team bei der Olympiade dabei. Ausrichter des Wettkampfs, das jedes Jahr stattfindet, war dieses Mal die Pro8 Kückhoven. Teams bestehend aus drei Bewohern und drei Mitarbeitern mussten einen Parcours absolvieren, bei dem das Team des SZB Wegberg am Ende als Sieger hervorging. Platz zwei belegte das Haus Karin, Platz drei die Pro8 Frelenberg. Alle Teilnehmer erhielten am Ende eine Urkunde, für die drei besten gab's zusätzlich eine Medaille. Während der Siegerehrung war eine Bewoherin zu Tränen gerührt und für die Organisatoren gab's zum Abschluss ein großes Lob.



Einrichtungen treten gegeneinander an

Gangelt. Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements findet im September eine Challenge der stationären Einrichtungen statt. Jede Einrichtung erhält dafür vier Schrittzähler, die an die Mitarbeiter verteilt werden und vier Wochen lang die Schritte zählt. Wer am Ende die meisten Schritte gemacht hat, wird bei der Weihnachtsfeier als Gewinner gekürt.

Impressum

Herausgeber: AKKURAT - Dienstleistungsgesell-Amtsgericht Aachen, HRB 9401 GF: Johannes Heinrichs ein Unternehmen der Heinrichs Gruppe Hauptstraße 15 52538 Gangelt info@heinrichs-gruppe.de www.heinrichs-gruppe.de Verantwortlich: Karin Heinrichs. Isabelle Ernst. Danica Klein Redaktion/Gestaltung: Danica Klein, Isabelle Ernst Druckerei Heggen, Heinsberg-Lieck Heinrichs Gruppe

Kochen mit Marion und Jürgen Zander

Die Hauswirtschaftsleitungen aus Wassenberg und Aachen bieten interessierten Mitarbeitern "themenorientiertes Kochen"



eine Postkarte auf der steht "Kochen macht glücklich. Essen aber noch mehr". Besser hätte sie es selber nicht formulieren können, denn Marion Zander, Hauswirtschaftsleitung im SZB Wassenberg, liebt ihren Beruf. Auch nach 31 Jahren

ist von Langeweile nichts zu spüren. Im Gegenteil: Sie und ihr Mann Jürgen, Hauswirtschaftsleitung im Haus Aurelius, wollen etwas von ihrer Begeisterung und Leidenschaft für ihren Job teilen. Deshalb bieten sie allen Mitarbeitern im Rahmen des betrieblichen

Kochen" "themenorientiertes Während ihrer langjährigen Tätigkeit in Gastronomie und Hauswirtschaft haben sie viel erlebt. Jürgen hatte seine Ausbildung bereits abgeschlossen, als er bei Tante Lucie in Wassenberg als Koch anfängt, Marion ist damals noch Lehrling im Restaurant im Wassenberger Wald. 16 Jahre lang stehen sie dort gemeinsam in der Küche, bevor sie sich selbst-

Wassenberg. An ihrer Bürotüre hängt ständig machen. Dabei wollte Marion immer Erzeiherin werden und kam nur durch Zufall zu ihrem Ausbildungsplatz. "Ich bin gelernter Metzger, konnte aus gesundheitlichen Gründen aber nicht mehr in diesem Job weiterarbeiten und habe nach einer Alternative ge-

"Es war schon spannend, in den Küchen fremder Leute zu kochen."

Marion Zander, Hauswirtschalftleitung im SZB Wassenberg

Gesundheitsmanagements im Herbst sucht", erzählt Jürgen. So hat er beim Hotel Pullman, Quellenhof Aachen, eine zweite Ausbildung absolviert und damit seine Berufung gefunden. Während ihrer Selbstständigkeit zählen sowohl die Kreissparkasse Heinsberg sowie Ehepaare, die sich zuhause bekochen lassen möchten, zu ihren Kunden. "Das war schon spannend, regelmäßig in den Küchen fremder Leute zu kochen", erinnert sich Marion. Aber

leider sind spannende Berufe selten familienfreundlich. Daher wechseln beide Zanders – Marion 2017, Jürgen 2018 – zur Heinrichs Gruppe. "Die Arbeit ist sehr erfüllend. Regelmäßig rufen uns die Bewohner an und bedanken sich." Und Kreativität und Abwechslung wie in einem Restaurant gibt es durchaus auch in einer Altenheimküche. "Natürlich müssen wir das tägliche Soll erfüllen, aber wir können auch eigene Ideen einbringen und sind bei der Gestaltung des Speiseplans flexibel." Flexibel sind Marion und Jürgen auch in Bezug auf das themenorientierte Kochen. "Wir kochen mit frischen saisonalen Zutaten, gesund und alltagstauglich. Und wir können auf alle Wünsche eingehen, egal, ob man Single ist oder Familie hat." Damit am Ende alle glücklich sind. Denn kochen macht glücklich. Und essen ja sowieso.

Weitere Infos und Anmeldung zum "themenorientierten Kochen" bei Nadine Niessen, Leitung STD SZB Wassenberg Tel.: 0 24 32 / 90 289 27 oder nniessen@heinrichs-gruppe.de



Generation hilft – der Förderverein der Heinrichs Gruppe

3. Inklusionfest: "Sport und Bewegung"

"Alle zusammen. Für Inklusion": Der Förderverein "Generation hilft" lädt mit seinen Partnern alle Kinder und deren Familien ein. Unter anderem zu Gast: die Tanzgruppe "Xanadu" und eine Baseballmannschaft.

Gangelt. Der Förderverein der Heinrichs Gruppe, Generation hilft, das Familienzentrum Lindenbaum e.V., die Nikolausschule Breberen und die Jakob-Muth-Schule Gangelt veranstalten am Samstag, 21.09.2019, das 3. Inklusionsfest an der Alten Ziegelei in Gangelt-Kreuzrath. Hierzu laden wir euch/Sie ganz herzlich ein. Den Kindern wird unter dem Motto "Sport und Bewegung" von 15-18 Uhr ein abwechslungsreicher Parcours zum Mitmachen geboten: Eine Baseballmannschaft aus dem benachbarten Sittard (Niederlande) stellt sich vor, Achim



Kuchen und Grillspezialitäten

Das offizielle Programm endet um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit einem Kuchenbuffet und Spezialitäten vom Grill gesorgt.

Tholen ist mit seiner Tennis-Schule zu

Gast, die Tanzgruppe "Xanadu" lädt

zum Mitmachen ein und tritt als Höhe-

punkt des Tages auf. Außerdem können

die Kinder sich bei einem Barfußpfad

ausprobieren und mit Racern ihr Kön-

nen unter Beweis stellen. Zum Schluss

gibt es für alle Teilnehmer einen Preis.



Das Motto 2018: "Musik verbindet"